

GSC Aktionärsbrief zum dritten Quartal 2006

Düsseldorf, den 22.10.2006

Liebe Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde des Hauses,

mit diesem Zwischenbericht informieren wir Sie über die Zahlen der ersten neun Monate 2006 und die aktuellen operativen Entwicklungen.

Halbjahresergebnis trotz verhaltenem Börsenumfeld in Q3 deutlich ausgebaut

Obwohl die Börse und speziell der Nebenwerte-Sektor auch im dritten Quartal über wesentliche Strecken eine verhaltene Entwicklung zeigten, konnten wir Umsatz und Ergebnis gegenüber dem Vorjahreszeitraum leicht verbessern. Der Konzernumsatz stieg minimal auf 149.563 (Vj. 149.488) EUR. Hinzu kamen in der laufenden Periode deutlich höhere sonstige betriebliche Erträge, vor allem aus dem Verkauf der verbliebenen Babylon-Aktien, wodurch die Gesamtleistung um 6,9% stieg.

Das Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) verbesserte sich dadurch im dritten Quartal deutlich von 16.321 auf 24.588 EUR (+51,0%). Nach Abschreibungen auf das Anlagevermögen beläuft sich das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) auf 23.463 EUR. Unter Berücksichtigung kalkulatorischer Steuern lag der Nettogewinn im Konzern bei 23.095 (15.084) EUR, eine Steigerung von 53,1% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Kumuliert betrug der Umsatz nach neun Monaten 443.901 (419.176) EUR, ein Plus von 5,9% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Anteil der Umsätze aus laufenden Verträgen blieb mit 54,7% trotz der HV-Saison fast auf dem selben Niveau wie im ersten Halbjahr (56,7%) und nur geringfügig unter dem Anteil im Vorjahr (56,8%). Das operative Ergebnis hat sich um 9,3% von 70.320 auf 76.892 EUR verbessert. Aufgrund der Berücksichtigung kalkulatorischer Steuern sank das Nettoergebnis im Konzern auf 54.962 (66.960) EUR. Die Eigenkapitalquote blieb mit 59,8% (60,2%) auch weiterhin auf einem sehr soliden Niveau.

Wesentliche Entwicklungen im operativen Geschäft

Im dritten Quartal waren, wie schon in der vorherigen Periode, im Gegensatz zum Vorjahreszeitraum kaum Umsätze aus Provisionserlösen enthalten; unser Engagement für eine in Q2 gestartete vorbörsliche Platzierung haben wir aufgrund des aus unserer Sicht im veränderten Marktumfeld nicht mehr vertretbaren Preisniveaus der Aktien eingestellt. Auch für das Schlussquartal gehen wir aus heutiger Sicht nicht davon aus, dass sich in diesem Bereich größere Erträge ergeben.

Ferner konnte unsere 50-prozentige Tochter METRIX Performance Management AG aufgrund der schwachen Börsenentwicklung und des auf niedriger Basis stabilisierten Fondspreises im dritten Quartal erneut keine Performance Fee vereinnahmen. Auch hier ist aus heutiger Sicht im Laufe der nächsten Monate lediglich eine „schwarze Null“ realistisch.

Positive Impulse versprechen wir uns hingegen vom unmittelbar bevorstehenden kompletten Relaunch des Internetportals www.gsc-research.de. Neben einer nutzerfreundlicheren Struktur und stärker in den Vordergrund gerückten kostenfreien Berichte wird als wesentliche Neuerung künftig unsere intern seit Jahren betriebene Unternehmens-Datenbank für interessierte Anleger nutzbar sein. Damit wird unser Internetportal noch attraktiver, woraus wir uns künftig höhere Umsätze aus Abonnements und Einzelabrufen versprechen.

Insgesamt wird sich das Investment in das neue Internetportal auf rund 25 TEUR belaufen. Durch deutlich geringere laufende Kosten in der Zukunft – auch durch die gleichzeitige Integration der AG-Inhalte in das Portal – sowie die erhofften zusätzlichen Erlöse gehen wir von einer Amortisation dieser Investition binnen 12 bis 18 Monaten aus.

Strukturelle und strategische Entwicklungen

Durch die Aufnahme einer Vollzeitstätigkeit als Unternehmensberater wird Hans-Hermann Mindermann zum Jahresende als Vorstand ausscheiden. Die Bestellung eines Ersatzes ist vorerst nicht vorgesehen; bis auf weiteres wird Matthias Schrade die Gesellschaft als Alleinvorstand führen. Wir danken Herrn Mindermann herzlich für die für GSC geleistete Arbeit und wünschen ihm für seine berufliche und private Zukunft alles Gute. Wir bedauern sein Ausscheiden, freuen uns aber, dass Herr Mindermann unserem Unternehmen weiterhin als Aktionär verbunden bleiben wird.

Mit Blick auf die künftige strategische Entwicklung von GSC führen wir derzeit intensive Gespräche in mehrere Richtungen. So sehen wir insbesondere die Notwendigkeit, unseren Bereich „Research“ personell zu stärken. Damit wollen wir unter anderem eine professionellere Vermarktung des METRIX VALUE AMI ermöglichen und andere Verwertungsformen erschließen. Vor diesem Hintergrund bestehen derzeit Überlegungen über eine mögliche Kapitalerhöhung bei GSC. In diesem Rahmen wäre auch die Aufnahme eines strategischen Investors denkbar, wobei wir sicherstellen werden, dass ein solcher die Unabhängigkeit von GSC nicht gefährdet.

Unabhängig davon beabsichtigen wir, noch im laufenden Jahr eine außerordentliche Hauptversammlung einzuberufen. Einziger Tagesordnungspunkt wird der Abschluss eines Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages zwischen der GSC Info und Beteiligungen AG sowie unserer 100-prozentigen Tochter GSC Index GmbH zur Bildung einer steuerlichen Organschaft sein. Wir wollen diese HV im kleinen Rahmen in unseren eigenen Räumlichkeiten abhalten, um die daraus resultierenden Kosten zu minimieren. Den Termin der Versammlung werden wir voraussichtlich binnen zwei Wochen im elektronischen Bundesanzeiger bekannt geben.

Außerbörsliche Kursentwicklung der GSC-Aktie

Im Laufe des dritten Quartals fanden erneut eine Reihe von Transaktionen in unserer Aktie statt; die letzten „bezahlt“-Kurse lagen dabei zwischen 4,00 und 4,20 Euro. Das höchste uns vorliegende Kaufgesuch („Geld-Seite“) liegt derzeit bei 3,30 Euro für 5.000 Stück; auf der „Brief-Seite“ liegt uns aktuell ein Verkaufsgesuch über 1.638 Stück zu 4,44 Euro vor.

Wir möchten bei dieser Gelegenheit nochmals darum bitten, bei Interesse an einem Kauf oder Verkauf von GSC-Aktien das unter www.gsc-ag.de im Bereich „Presse“ zu findende Vermittlungsformular zu verwenden, damit wir Angebot und Nachfrage zusammenführen können.

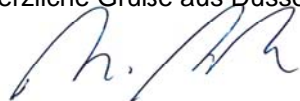
Ausblick: Einige der gesteckten Ziele werden nicht erreicht

Aus heutiger Sicht werden wir einige der auf der letzten Hauptversammlung gesteckten Ziele nicht erreichen. So konnten wir das Fondsvolumen beim METRIX VALUE AMI im schwierigen Marktumfeld der letzten Monate nicht wie vorgesehen deutlich ausweiten; mit einer Performance Fee rechnen wir im Schlussquartal ebenfalls nicht. Daher halten wir das angestrebte (indirekte) betreute Volumen von 30 Mio. Euro bis zur nächsten HV nicht mehr für realistisch.

Auch auf der Ertragsseite werden wir unsere Ziele, wie schon im Halbjahresbericht angedeutet, nicht erreichen können. Insbesondere der Wegfall geplanter Umsätze aus dem Provisionsbereich lässt sich durch vermehrte Anstrengungen und die gute Entwicklung in anderen Geschäftsfeldern nicht ausgleichen. Daher werden wir das letztjährige Konzernergebnis von 87 TEUR voraussichtlich nicht erreichen. Die Zahlung einer erhöhten Dividende ist daher derzeit sehr fraglich. Eine endgültige Entscheidung hierüber werden wir erst nach Vorliegen des Jahresabschlusses treffen. Erklärtes Ziel bleibt jedoch, auch 2006 zumindest erneut die Dividendenfähigkeit zu erreichen.

Über die weitere Entwicklung werden wir Ihnen wie immer zeitnah berichten. Die Bekanntgabe von vorläufigen Zahlen für das Gesamtjahr 2006 ist für den 22. Januar 2007 vorgesehen, unser Geschäftsbericht wird am 22. Februar veröffentlicht werden. Bereits jetzt vormerken können Sie sich den Termin unserer ordentlichen Hauptversammlung am 31. März 2007, zu der wir Sie schon heute herzlich einladen möchten.

Herzliche Grüße aus Düsseldorf



Matthias Schrade
- Vorstand -
GSC Info und Beteiligungen AG



Hans-Hermann Mindermann
- Vorstand -
GSC Info und Beteiligungen AG

Konzern-GuV der GSC-Gruppe vom 1.1.-30.09.2006 bzw. 1.7.-30.09.2006

	Q1-3/2006	Q1-3/2005	Veränd.	Q3/2006	Q3/2005	Veränd.
Umsatz	443.901 €	419.176 €	+5,9%	149.563 €	149.488 €	+0,1%
sonst. betr. Erträge	58.566 €	7.384 €	>100%	10.985 €	725 €	>100%
Gesamtleistung	502.467 €	426.560 €	+17,8%	160.548 €	150.213 €	+6,9%
Operatives Erg. (EBITDA)	76.892 €	70.320 €	+9,3%	24.588 €	16.321 €	+50,7%
Abschreibungen	4.069 €	3.320 €	+22,6%	1.125 €	1.233 €	-8,8%
Erg. v. Zinsen u. St. (EBIT)	72.824 €	67.000 €	+8,7%	23.463 €	15.088 €	+55,5%
Zinsergebnis	-24 €	-40 €	+40,0%	-30 €	-4 €	>100%
Erg. vor Steuern (EBT)	72.799 €	66.960 €	+8,7%	23.433 €	15.084 €	+55,4%
kalkulatorische Steuern	17.837 €	0 €	n.a.	337 €	0 €	n.a.
Netto-Ergebnis	54.962 €	66.960 €	-17,9%	23.095 €	15.084 €	+53,1%
Ergebnis je Aktie	0,110 €	0,134 €	-17,9%	0,046 €	0,030 €	+53,3%

Konzern-Bilanz der GSC-Gruppe per 30.09.2006

AKTIVA

	30.09.2006	31.12.2005
Immat. Vermögensgegenstände	9.293 €	811 €
Sachanlagen	11.673 €	4.862 €
Vorräte	475 €	475 €
Ford. aus Lief. u. Leistungen	55.937 €	46.254 €
Sonst. Vermögensgegenstände	9.377 €	3.731 €
Liquide Mittel und Wertpapiere	87.775 €	89.674 €
Bilanzsumme	174.529 €	145.928 €

PASSIVA

	30.09.2006	31.12.2005
Eigenkapital	104.352 €	99.389 €
Rückstellungen	23.668 €	14.380 €
Bankverbindlichkeiten	0 €	0 €
Verbind. aus Lief. u. Leistungen	21.105 €	13.379 €
Sonst. Verbindlichkeiten	24.465 €	18.780 €
noch auszahlende Dividenden	940 €	0 €
Bilanzsumme	174.529 €	145.928 €

Anmerkung: Alle Angaben basieren auf ungeprüften selbst ermittelten Zahlen.